

WP-03-053 Ein Land der Chancen

Antragsteller*in: LAG Schule und Bildung

Beschlussdatum: 21.10.2026

Änderungsantrag zu WP-03

Von Zeile 52 bis 54 einfügen:

Ein regelmäßiger Kita-Besuch verbessert die Bildungs- und Teilhabechancen von Kindern erheblich. Wir entwickeln einen verbindlichen Qualitätsrahmen für die frühe Sprachbildung. Er umfasst qualifizierte Fachkräfte, evidenzbasierte Förderkonzepte und abgestufte Unterstützungsangebote, die sich am individuellen Bedarf der Kinder orientieren. Niedrigschwellige, standardisierte Verfahren sollen Sprachentwicklungsstände frühzeitig erfassen und eine gezielte Förderung ermöglichen. Die Wirksamkeit der Förderangebote wird regelmäßig überprüft. Dabei steht die Unterstützung der Kinder im Mittelpunkt, nicht ihre Selektion.

Wir stärken die Qualität der frühen Sprachbildung durch eine Qualifizierungsoffensive für pädagogische Fachkräfte und fördern, die fachliche Verzahnung der Aus- und Weiterbildung von Erzieherinnen und Erziehern mit den Anforderungen der Grundschule. Gemeinsame Fortbildungen sollen dazu beitragen, ein abgestimmtes Verständnis von frühkindlicher Bildung, Sprachbildung und individueller Förderung zu entwickeln. Wir bauen deshalb mögliche Hürden ab, die einem verlässlichen mehrjährigen Kita-Besuch heute noch im Weg stehen und gehen niedrigschwellig auf

Begründung

Sprachliche Kompetenzen sind zentrale Voraussetzungen für erfolgreiches Lernen und gesellschaftliche Teilhabe. Der IQB-Bildungstrend und die Empfehlung der Ständigen Wissenschaftlichen Kommission unterstreichen die Bedeutung einer frühzeitigen systematischen Sprachförderung. Entscheidend sind qualifizierte pädagogische Fachkräfte, eine fundierte Erfassung individueller Förderbedarfe und wirksame, regelmäßig überprüfte Förderkonzepte. Ein verbindlicher Qualitätsrahmen schafft dafür gemeinsame fachliche Standards und stärkt die gezielte Unterstützung aller Kinder, ohne sie zu selektieren.